

---

# Thüringer STAATSANZEIGER

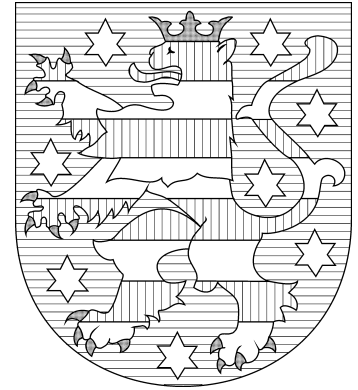
---

Nr. 12/2008

Dienstag, 25. März 2008

18. Jahrgang

---



Grüner Campus der kurzen Wege

Foto: FHN

## 10 Jahre Fachhochschule Nordhausen – eine Erfolgsgeschichte im Norden Thüringens

### *Attraktiver Standort*

Die einzige Hochschule im Norden Thüringens kann auf eine zehnjährige Erfolgsgeschichte zurückblicken. Seit ihrer Gründung 1997 ist es der Hochschule gelungen, sich erfolgreich als Dienstleister einer modernen Hochschulausbildung, als attraktiver Forschungsstandort und als wirtschaftlicher Impulsgeber für die Region zu etablieren.

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)

Die Fachhochschule Nordhausen überzeugt auf den ersten Blick durch ihren Campuscharakter. Auf einer Fläche von 11,2 ha betten sich die über 30 Hochschulgebäude in eine landschaftlich reizvolle Lage ein. Alle Einrichtungen sind fußläufig zu erreichen. Als Ergebnis eines Architektenwettbewerbes wurde historische Bausubstanz aus der Kaiserzeit und Gebäudeteile der ehemaligen Ingenieurschule für Landtechnik aufwendig saniert und zu einem homogenen Campusambiente geformt. Der geplante Neubau einer Hochschulbibliothek wird das Gesamtbild abrunden.

Als das Oberzentrum von Nordthüringen bietet die Stadt Nordhausen mit seinen fast 45 000 Einwohnern die nötige Infrastruktur für die über 2 000 Studierenden. Kino, Theater, Schwimmbäder, zahlreiche Sportvereine, der nahe Harz mit seinen vielfältigen Wintersportmöglichkeiten und ausreichend kostengünstiger Wohnraum gewähren viel Spielraum für ein vielfältiges studentisches Leben. Nordhausen befindet sich nahe am geografischen Mittelpunkt Deutschlands und wirbt mit dem Slogan „Studieren in der Mitte Deutschlands“. Gelegen im Dreiländereck von Niedersachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt sind die Metropolen Berlin, Leipzig/Halle und die Städte Hannover, Kassel und Göttingen schnell zu erreichen.

#### Hoher Ausbildungsstandard

Die Fachhochschule Nordhausen hat früh ihr gesamtes Studienangebot auf das moderne Bachelor- und Mastersystem umgestellt. In den beiden Fachbereichen werden sowohl ingenieurwissenschaftliche als auch sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge angeboten. Das Studienangebot umfasst derzeit sieben Bachelor- und vier Masterstudiengänge:

#### Bachelorstudiengänge:

- Regenerative Energietechnik
- Technische Informatik
- Umwelt- und Recyclingtechnik
- Betriebswirtschaftslehre
- Gesundheits- und Sozialwesen
- Public Management
- Sozialmanagement

#### Masterstudiengänge:

- Innovations- und Change-Management
- Public Management & Governance
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Systems Engineering

Weitere Studiengänge, die auf die Bedürfnisse des Arbeitsmarktes zugeschnitten sind, befinden sich in Planung.

## 10 Jahre Fachhochschule Nordhausen – eine Erfolgsgeschichte im Norden Thüringens

Gisela Husemann Verlag Eisenach  
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach  
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297



Studiendekan Prof. Dr. Stefan Zahradnik eröffnet den Studierenden im Studiengang Public Management die Laufbahnbefähigung für den gehobenen und höheren Dienst Foto: FHN

#### Praxisnahe Ausbildung

Durch Kooperationen mit der TU Clausthal und dem Internationalen Hochschulinstitut Zittau eröffnet die Hochschule ihren Absolventen die Möglichkeit zur Promotion. Ein wichtiger Aspekt der Ausbildung in Nordhausen ist die Praxisnähe. Alle Studierenden absolvieren während ihres Studiums praktische Studienabschnitte in ihrem zukünftigen Berufsfeld. Gemeinsam mit ihren über 30 Kooperationspartnern aus Wirtschaft, Industrie und Dienstleistung ermöglicht die Hochschule einen zielführenden Studienverlauf. Eine Besonderheit der Ausbildung ist die im Studium verankerte Fremdsprachenausbildung, die auch das wichtige Spezialvokabular der Fachgebiete vermittelt. Viele Absolventinnen und Absolventen der Fachhochschule Nordhausen konnten sich bereits durch ihre praxisbezogenen Diplom- und Bachelorarbeiten potenziellen Arbeitgebern empfehlen und nahtlos in das Berufsleben einsteigen.

#### Forschungskompetenz

Neben der Ausbildung der angehenden Akademiker wird in Nordhausen großer Wert auf Forschung und Entwicklung gelegt.

Die Hochschule verfügt mit dem AUGUST-KRAMER-INSTITUT des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften und dem Sensoriklabor für sensorische Produktforschung des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften über zwei in der Forschungslandschaft etablierte Forschungsinstitute. Mit der Höhe der eingeworbenen Forschungsmittel pro Professor nimmt die Fachhochschule Nordhausen deutschlandweit eine führende Position unter den Fachhochschulen ein. Die Hochschule betätigt sich auf diese Weise als Impulsgeber für die Region, mit deren Institutionen und Wirtschaftsbetrieben sie eng zusammenarbeitet. Zuletzt wurde die Fachhochschule Nordhausen in dem vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft und der Heinz-Nixdorf-Stiftung ausgeschriebenen Wettbewerb „Programm Profil und Kooperation – Exzellenzstrategien für kleine und mittlere Hochschulen“ als eine von bundesweit nur fünf Hochschulen und als einzige aus den neuen Bundesländern ausgezeichnet.

Der Hochschulstandort Nordhausen hat sich damit endgültig in der deutschen Bildungslandschaft etabliert und empfiehlt sich als Studienplatz für ein effektives und erfolgreiches Studium.